

<input type="checkbox"/> Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) <input type="checkbox"/> Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen (Umzug)		Eingangsvermerk
Die Unterhaltsleistung wird beantragt <input type="checkbox"/> ab Antragsmonat		Aktenzeichen
<input type="checkbox"/> auch für die Zeit (maximal 1 Monat) ab		

1. Personalien

1.1 Angaben zum Kind, für das die Leistungen beantragt werden

(bitte Geburts- / Abstammungsurkunde oder Auszug aus dem Familienbuch in Kopie beifügen)

Nachname, Vorname	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Geburtsdatum, Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße + Hausnummer, PLZ + Ort	

1.2 Das o.g. Kind lebt bei

(Datum)

seiner Mutter seinem Vater einer anderen Person oder im Heim seit

Das Kind lebt bei dem Elternteil, der das Kind betreut und mit dem eine häusliche Gemeinschaft besteht. Eine häusliche Gemeinschaft besteht nicht, wenn das Kind in einem Heim, einer Anstalt oder zur Vollzeitpflege in einer anderen Familie untergebracht ist.

Kontakte zum anderen Elternteil Der andere Elternteil betreut das Kind an den Wochentagen

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Samstag Sonntag
 von bis Uhr Erläuterungen zu Ort/Art:

1.3 Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind lebt

Nachname, Vorname, ggf. Geburtsname	Telefon Festnetz	Telefon Mobil
Geburtsdatum, Geburtsort	Staatsangehörigkeit	E-Mail-Adresse
Straße + Hausnummer, PLZ + Ort		

Familienstand:

ledig verheiratet eingetragene Lebenspartnerschaft seit
 verwitwet (Sterbeurkunde beifügen) geschieden (Scheidungsurteil beifügen) seit
 vom Ehegatte(n) / eingetragenen Lebenspartner dauernd getrennt lebend seit
 Ich lebe vom anderen Elternteil meines Kindes getrennt seit
 Ich beabsichtige, am zu heiraten

Angaben zum derzeitigen Ehegatten / eingetragenen Lebenspartner

Nachname, Vorname
Straße + Hausnummer, PLZ + Ort
<input type="checkbox"/> der Ehegatte / eingetragene Lebenspartner lebt voraussichtlich für mindestens 6 Monate in einer Anstalt seit ____ Bitte entsprechende Nachweise beifügen. Anstalten sind u.a. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten sowie Strafvollzugs- und Untersuchungshaftanstalten.

1.4 Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Nachname, Vorname, ggf. Geburtsname	Telefon Festnetz	Telefon Mobil
Geburtsdatum, Geburtsort	Staatsangehörigkeit	Beruf
Straße + Hausnummer, PLZ + Ort	E-Mail-Adresse	
Familienstand:		
<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> eingetragene Lebenspartnerschaft seit <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend seit		

Weitere Kinder (anderer Elternteil)				Weitere gemeinsame Kinder			
Name	Vorname	Geb.	leben bei	Name	Vorname	Geb.	leben bei

2. Aufenthaltstitel bei ausländischen Staatsangehörigen
 Staatsangehörigkeit des Elternteils, bei dem das Kind lebt:

deutsch andere Staatsangehörigkeit: _____ (bei anderer Staatsangehörigkeit bitte Niederlassungs- oder Aufenthaltserlaubnis beifügen)

Staatsangehörigkeit des Kindes:

deutsch andere Staatsangehörigkeit: _____ (bei anderer Staatsangehörigkeit bitte Niederlassungs- oder Aufenthaltserlaubnis beifügen)

3. Bei Kindern von nicht verheirateten Eltern (nichteheliche Kinder)

Die Vaterschaft ist anerkannt oder festgestellt ja nein (falls ja: Bitte Nachweis beifügen)

Ein Verfahren zur Feststellung der Vaterschaft ist anhängig ja nein

Bei welchem Gericht? _____ Aktenzeichen _____

Besteht eine Beistandschaft, Pflegerschaft oder Amtsvormundschaft ja, seit _____ nein

Bei welchem Jugendamt? _____ Aktenzeichen _____

Besteht gemeinsames Sorgerecht? ja nein

Ist es beabsichtigt, gemeinsames Sorgerecht zu erklären? ja nein

4. Bei Kindern von verheirateten Eltern (eheliche Kinder)

Besteht eine Beistandschaft ja, seit _____ nein

Bei welchem Jugendamt? _____ Aktenzeichen _____

Das Kind gilt als in der Ehe geboren, der Ehemann ist jedoch nicht der Vater des Kindes ja nein

Eine Klage wegen Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig ja nein

Bei welchem Gericht? _____ Aktenzeichen _____

Besteht gemeinsames Sorgerecht? ja nein

5. Weitere Angaben zum anderen Elternteil
 Der andere Elternteil ist

<input type="checkbox"/> beschäftigt <input type="checkbox"/> selbstständig als _____	mtl. Nettoeinkommen € _____ Vermögen ca. € _____ <small>(Grundbesitz/Sapervermögen)</small>	Krankenversichert bei (Bitte Name und Anschrift der Kasse angeben) _____
<input type="checkbox"/> arbeitslos seit _____ <input type="checkbox"/> erhält Leistungen nach dem SGB seit _____		Zuständiger Leistungsträger und Aktenzeichen _____
<input type="checkbox"/> Rentenempfänger seit _____		Zuständige/s Rentenversicherungsanstalt / Sozialamt _____

Wenn der andere Elternteil bereits Versorgungs- oder Rentenbezüge erhält, geben Sie bitte anstelle des Arbeitgebers die Stelle oder Kasse an, die Rente oder Versorgungsbezüge bezahlt.

6. Unterhaltsverpflichtung

Ist der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, durch eine gerichtliche Entscheidung oder durch eine schriftliche Verpflichtungserklärung (vollstreckbare Urkunde) zur Zahlung von Unterhalt an das Kind verpflichtet?

nein ja (bitte den entsprechenden Nachweis beifügen)

7. Unterhaltszahlungen und unterhaltsrelevante Leistungen

Erhält das Kind von dem Elternteil, bei dem es nicht lebt, regelmäßig Unterhaltszahlungen?

nein ja, in Höhe von monatlich € _____ seit _____

Die letzte Unterhaltszahlung war in Höhe von € _____ am _____

Sind Vorauszahlungen / Abfindungen gezahlt worden?

nein ja, € _____ am _____ für die Zeit von _____ bis _____

Haben Sie auf Unterhalt verzichtet nein ja (Bitte entsprechende Nachweise beifügen)

Leistet der Elternteil bei dem das Kind nicht lebt, sonstige freiwillige oder vereinbarte Zahlungen oder Sachleistungen **an das Kind** (wie z.B. Kindergartenbeiträge, Musikunterricht)?

nein ja, in Höhe von € monatlich für

Erläuterung: Als Unterhaltsleistungen dieses Elternteils sind auch bereits beantragte Abzweigungen anzugeben, die ein Sozialleistungsträger oder der allein erziehende Elternteil bereits selber beantragt hat. Zahlt ein Dritter (z.B. Großeltern) anstelle des Unterhaltspflichtigen dem Kind Unterhalt, ist dies auf einem besonderen Blatt anzugeben. Die Vorauszahlung des Unterhalts steht einer Abfindung gleich. Auch eine solche Abfindungszahlung ist hier anzugeben.

8. Unterhaltsrealisierung (Bitte Nachweise beifügen)

Haben Sie oder der gesetzliche Vertreter des Kindes sich um Unterhaltszahlungen bemüht? ja, am nein

Beschreiben Sie Ihre Bemühungen / Erfolge (Kopien des Schriftwechsels und der Zustellungsnachweise beifügen):

Wurde die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt? ja, am nein

Wurde Klage auf Zahlung von Unterhalt gegen den anderen Elternteil eingereicht? ja, am nein

Wurde beim Jugendamt eine Beratung im Rahmen des §18 SGB VIII in Anspruch genommen? ja, am nein

Wurde die Beistandschaft beim Jugendamt beantragt? ja, am nein

Wurde versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln? ja, am nein

Wurde Anzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht (§170 StGB) erstattet? ja, am nein

9. Angaben zur/zum für Sie tätigen Rechtsanwältin/Rechtsanwalt

Name Vorname Telefonnummer

Straße + Hausnummer, PLZ + Ort E-Mail-Adresse

Haben Sie die Anwältin / den Anwalt auch mit der Geltendmachung der Unterhaltsansprüche Ihres Kindes beauftragt? ja, am nein

10. Leistungen von anderen Stellen

10.1 Waisenbezüge, Abfindungen oder Schadensersatzleistungen wegen des Todes eines Elternteils (Bitte Sterbeurkunde beifügen)

Waisenbezüge sind insbesondere: Waisengeld aus der Beamtenversorgung, Waisenrente (einschließlich Grundrente) nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären, Waisenrente aus der Sozialversicherung (gesetzliche Unfallversicherung oder Rentenversicherung), Schadensersatzleistungen, die beim Kind wegen Todes eines Elternteils in Form einer Rente oder einmalig als Abfindung gezahlt werden. Bitte ggf. Nachweise beifügen

Waisenrente

wird nicht bezogen Warum nicht?

wurde beantragt am bei Bezeichnung der Stelle

wird bezogen von Bezeichnung der Stelle/Rentenzeichen seit (Datum) in Höhe von €

Vorauszahlungen wurden nicht bezogen geleistet/gewährt am in Höhe von €

Einmalige Abfindungen wurden nicht bezogen geleistet/gewährt am in Höhe von €

10.2 Für das Kind wird gezahlt:

a) Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz bzw. Bundeskindergeldgesetz ja nein

b) Auslandskinderzuschlag als Teil der Besoldung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes ja nein

c) Kindergeldähnliche Leistungen, die außerhalb des Bundesgebiets von einer zwischen- oder überstaatlichen Einrichtung gewährt werden ja nein

d) Waisenbezüge o.ä. wegen des Todes eines Stiefelternteils ja nein

Diese Leistungen erhält

der Elternteil bei dem das Kind lebt der Elternteil bei dem das Kind nicht lebt das Kind selbst

Sonstiger Empfänger (Name, Bezeichnung, Anschrift) seit

Falls keine der oben genannten Leistungen für das Kind gezahlt wird:

Wurde eine dieser Leistungen beantragt? ja nein

Welche Leistung wurde beantragt? a) b) c) d)

Wer hat den Antrag gestellt?	am
bei: (genaue Angabe, bei welcher Behörde/Stelle der Antrag gestellt wurde) (Nachweise bitte beifügen)	

11. Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II (nach SGB II) / Grundsicherung nach SGB XII	
Wurde ein Sozialhilfeantrag gestellt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei Behörde: AZ:
Wurde ein Antrag auf ALG II / Sozialgeld gestellt?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei Behörde/ARGE
Das Kind erhält diese Leistungen seit	von: Behörde/ARGE (Nachweis befügen)

12. Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	
Wurde für das Kind schon einmal Unterhaltsvorschuss bezogen oder beantragt? (Bescheid bitte beifügen)	
<input type="checkbox"/> Ja, Unterhaltsvorschuss wurde...	<input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> bezogen vom Jugendamt	für den Zeitraum von bis
<input type="checkbox"/> beantragt beim Jugendamt	Ergebnis:

13. Bankverbindung für die Überweisung der Unterhaltsvorschussleistungen	
IBAN	BIC
Name der Kontoinhaberin / des Kontoinhabers	Geldinstitut
(Bitte Kopie der Bankkarte beifügen)	

14. Ergänzende Angaben <i>Erläuterung: Sie können noch ergänzende Angaben machen, die zur Realisierung des Unterhalts beitragen, den unterhaltspflichtigen Elternteil betreffen oder für die Gewährung der Leistung erheblich sind. Bitte benutzen Sie ggf. ein separates Blatt</i>
--

Erklärung des alleinerziehenden Elternteils	
<p>Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind. Ich verpflichte mich, alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen, die für die Leistung nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) von Bedeutung sind. Mir ist bekannt, dass eine Verletzung dieser Pflicht als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann.</p> <p>Mir ist ferner bekannt, dass Name, Anschrift und Geburtstag des Kindes und des Antragstellers auf Datenträgern gespeichert werden. Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag erfolgt nur an die Stellen der Kommunalverwaltung (wie z.B. Sozialamt, Wohngeldstelle), die sie zur Erfüllung der in ihrer Zuständigkeit liegenden Aufgaben benötigen. Ich bin mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der Daten einverstanden.</p> <p>Ich bin damit einverstanden, dass meine Bankverbindung an die/den Unterhaltspflichtige/n weitergegeben werden kann, um eine Direktzahlung zu ermöglichen.</p> <p>Ich bin auch ausdrücklich damit einverstanden, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand, (Amts-) Pfleger oder Amtsvormund ausgetauscht werden. <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Das Merkblatt zum UVG habe ich erhalten, auf meine darin genannte Anzeigepflicht bin ich besonders aufmerksam gemacht worden.</p>	
Ort, Datum	Unterschrift des alleinerziehenden Elternteils

Datenschutzrechtlicher Hinweis
Die Datenerhebung erfolgt auf Grund des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG). Zu den Angaben sind Sie gemäß §§ 60 ff Sozialgesetzbuch, Erstes Buch (SGB I) verpflichtet. Ein Anspruch auf Unterhaltsleistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn Sie sich weigern, die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchführung dieses Gesetzes erforderlich sind oder bei der Feststellung der Vaterschaft oder des Aufenthalts des anderen Elternteils mitzuwirken. Die für die Berechnung und Zahlung von Leistungen nach dem UVG erforderlichen persönlichen Daten können im Wege der automatisierten Datenverarbeitung gespeichert und verarbeitet werden.
Bevor Sie den Antrag abgeben oder ausnahmsweise absenden, prüfen Sie bitte, ob Sie alle Angaben vollständig und richtig gemacht und alle erforderlichen Unterlagen beigefügt haben.
Vergessen Sie nicht Ihre Unterschrift!

Vermerke der Behörde
